

Wander-Exkursion 27. September

Geologie rund um Kamenz

Einladung

Wanderung zu Sachsens ältesten Gesteinen (*final four*),
maximal 17 km Strecke.

Besichtigung und Imbiss im Museum der Granitindustrie.

Dies ist das vorläufige Tagesprogramm:

- **8:15 Uhr: Treffen** in der Osthalle **Dresden Hauptbahnhof**, Möglichkeit, Reisegruppen zu bilden.
Wir durchfahren 3 Tarifzonen im Verkehrsverbund Oberelbe (Rückfahrt: 2 Zonen). Wer ein Deutschland-Ticket besitzt, hat damit freie Fahrt. Wer keines besitzt, kann sich ggf. an einer Gruppenfahrt beteiligen.
- Einstieg bis **8:35 Uhr** auf **Gleis 10** in die **S8** Richtung **Kamenz**. Wir wollen möglichst im ersten Wagen in der Mitte sitzen.
- Die S8 fährt ab **8:42 Uhr** ab **Dresden-Neustadt, Gleis 3**. Teilnehmer können dort oder beliebig unterwegs zusteigen. Wir steigen in **Kamenz** um **9:35 Uhr**: Mit 10 Minuten Umsteigezeit Weiterfahrt mit **Bus +531** Richtung Lauta ab Bussteig 4. Wir fahren ein paar Stationen.
- Autofahrer können den P+R Kamenz (für das Navi: Bahnhofstraße Kamenz (Sachsen), Ecke Poststraße) oder den Parkplatz am Bahnhof Bischheim-Gersdorf nutzen. Wer von außerhalb anreist, empfehle ich, eine Unterkunft in Kamenz zu suchen.
- Stichworte zur Exkursion: Granodiorit und Grauwacke – Steinbruch am Vogelberg – Hutberg – Lausitzer Schlange – Schauanlage und Museum der Granitindustrie in Häslich: Besichtigung, Führung und Imbiss vorgesehen – Ziel der Exkursion am Bahnhof Gersdorf.
Wer nicht gut wandern kann, könnte uns am Nachmittag im Museum der Granitindustrie treffen: Dorfstraße 18, 01920 Haselbachtal.
- **17:38 Uhr: Rückfahrt** nach Dresden mit S8, wie bei Anreise. Rückkehr in **Dresden Hbf** planmäßig **18:22 Uhr**. Je nach Verlauf der Exkursion können wir auch eine Stunde früher oder später fahren.

Kosten: Reisekosten, Eintritt und Spende im Museum, Kosten für den Imbiss.

Die Exkursionsroute lege ich im August fest. Wir lesen die vorhandenen Schautafeln, und ich gebe geologische Erläuterungen. Wir werden < 17 km laufen und dabei rund 250 Höhenmeter überwinden. Festes Schuhzeug, angepasste Kleidung, ausreichend Getränke und Proviant sind mitzubringen.

Wir machen mehrere Rasten.

An der Wander-Exkursion ist eine Teilnahme ohne vorherige Anmeldung möglich. Wer sich bei mir meldet, bekommt vorab das verbindliche Programm. Es können sich Änderungen wegen des Fahrplans, Baustellen, Unwettern oder dergleichen ergeben. Auch Gruppenkarten kann ich nur für angemeldete oder am Treffpunkt pünktlich erscheinende Teilnehmer besorgen.

Ich gebe auch gerne weiterführende Auskünfte.

Diese Exkursion ist ein Angebot für die Dresdner Langstreckenwanderer im Wanderverein DWBV. Es ist jedoch offen für alle Interessierten.

Ab 30 Teilnehmern wird es wohl kritisch.

Ich beziehe mich unterwegs auf Informationen aus der Exkursion *Cadomian Basement of the Lausitz Block* anlässlich der Konferenz GeoSaxonia 2024 in Dresden, organisiert von Prof. Ulf Linnemann.

Zusätzliche Angebote:

Sa, 9. August: Vor-Exkursion zur Erkundung der Strecke, ca. 20 km und ohne lange Besichtigung der Schauanlage. Abfahrt ab DD-Neustadt um 8:42 Uhr.

So, 21. September: Geologischer Streifzug mit Geologen Jens Czoßek durch Kamenz, ca. 90 Minuten. Eine Veranstaltung des Elementariums Kamenz. Begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung erforderlich unter www.Museum-Westlausitz.de (/Kalender /Exkursionen).

Webseite des Museums der Granitindustrie: www.Steinbruchmuseum.de

Sowohl Kamenz als auch Bischheim und Gersdorf feiern dieses Jahr ihr 800jähriges Jubiläum. Ein Besuch lohnt in jedem Fall.

Frank Gnewuch